

## **Ehrenplakette des Europarates an Mödling verliehen**

Seit 1956 gehört Mödling einem Partnerschaftsring mit befreundeten Städten in ganz Europa an. Darüber hinaus pflegt die Stadt zahlreiche freundschaftliche Beziehungen auf internationaler Ebene. Ziel der Städtepartnerschaft ist es, das gegenseitige Verständnis zu fördern und ein friedliches Zusammenleben der unterschiedlichen Völker zu sichern. Für ihre jahrzehntelangen Bemühungen und Initiativen wurde die Stadt Mödling nun mit der Ehrenplakette des Europarates, der zweithöchsten Auszeichnung dieses Gremiums, geehrt. Überreicht wurde der Preis anlässlich einer Festsitzung des Mödlinger Gemeinderates am 1. Oktober 2010 durch den Abgeordneten Dr. Miljenko Doric.



**Als Vertreter des Europarates überreichte Dr. Miljenko Doric die Ehrenplakette des Europarates an Bürgermeister LAbg. Hans Stefan Hintner und STR Robert Mayer.**

Rund um den Festakt gab es ein buntes Rahmenprogramm, an dem auch Delegationen der befreundeten Städte teilnahmen. Stellvertretend für die Stadtgemeinde Mödling nahmen der für Städtepartnerschaften zuständige Stadtrat Robert Mayer und Bürgermeister LAbg. Hans Stefan Hintner die Auszeichnung entgegen. In seiner Festrede betonte Bürgermeister Hans Stefan Hintner die internationale Orientierung der Stadt und die zahlreichen gemeinsamen Aktivitäten.

„Neben kulturellen und sportlichen Aktivitäten haben sich sehr intensive Schulpartnerschaften entwickelt, die vor allem unserer Jugend Erfahrungen mit einem internationalen Umfeld bieten“, so der Stadtchef. Gemeinsam mit STR Robert Mayer dankte der all jenen, die sich seit vielen Jahren um die Städtepartnerschaften große Verdienste erworben haben, denn „der europäische Gedanke kann nur dann wachsen, wenn er von vielen aktiv gelebt und gefördert wird“.



Zahlreiche Festgäste wohnten dem feierlichen Ereignis bei, darunter auch Altbürgermeister OSR Harald Lowatschek und Stadtamtsdirektor a.D. HR Dr. Friedrich Weiß, deren Verdienste um die Jumelage gewürdigt wurden.

Die Offenbacher Delegation mit Stadtrat Enno Knobel, Werner Frei und Stadtverordneten-Vorsteher Erik Lehmann (v.l.) überreichte einen Gruß aus der Partnerstadt an Bürgermeister LAbg. Hans Stefan Hintner.



Zu Mödlings Schwester-Städten zählen Puteaux, Offenbach am Main, Esch-sur-Alzette, Velletri, Zemun und Köszeg. Aktuell sind auch die bilateralen Verbindungen Mödlings mit Vsetin und Zottegern und die freundschaftlichen Beziehungen zu Obzor und Dirmstein. An den Feierlichkeiten nahmen Delegationen aus Offenbach am Main, Velletri, Zottegern und Köszeg teil.

Das Rahmenprogramm zur Preisverleihung startete bereits am Donnerstag, dem 30. September mit einer Ausstellung von György Mészáros aus der Partnerstadt Köszeg und Josef Koppandi, der sich selbst als ungarischstämmigen Österreicher bezeichnet, der in siebenbürgischen Klausenburg geboren ist. Die beiden Künstler, die mit ihrer Person für den Europagedanken stehen, zeigten Bilder, Skulpturen und Grafiken.

Im Anschluss an die Vernissage fand ein Fackelzug der Festgäste zum neu eröffneten Restaurant Kobenzl statt.



Josef Koppandi und György Mészáros (6. U. 7. V. l.) waren der Einladung der Stadtgemeinde Mödling gerne gefolgt und gestalteten den internationalen künstlerischen Beitrag anlässlich der Verleihung der Europaplakette. Zur Vernissage wurden sie unter anderem von Vizebürgermeister Ferdinand Rubel,

Der Vormittag des 1. Oktobers stand ganz im Zeichen der Mödlinger Schulen und deren Leistungen auf dem Gebiet der Völkerverständigung. Gemeinsam mit den Gästen aus den Partnerstädten und den Europaratsabgeordneten Dr. Miljenko Doric besuchte Stadtrat Rober Mayer zunächst die Europa-Sport-Mittelschule, wo die Delegation mit einem schwungvollen Lied und natürlich auf Englisch begrüßt wurde. Danach führte Direktorin OSR Sabine Karl-Moldan die BesucherInnen durchs Haus und zeigte neben neuesten Lern- und Lehrmethoden auch den sprachlichen Schwerpunkt der Schule. In einer Klasse wurde gerade Biologie bilingual mit native speaker unterrichtet. Zur Stärkung hatten die SchülerInnen ein kleines Europabuffet vorbereitet und der Lehrkörper überreichte eine Europatorte an Dr. Doric.



Die zweite Station war dann die Vienna Business School, die ja zwei intensive Schulpartnerschaften zu Schulen aus Vsetin und Kőszeg pflegt. Nach einer kurzen Vorstellung der partnerschaftlichen Aktivitäten und der Übungsfirmen durch die beiden Lehrerinnen Mag. Martina Radl und Mag. Isabella Engelmeier-Wilfling wurde die Delegation auch von Dir. HR Mag. Peter König empfangen.



Vor dem Festakt im Rathaus zeigte die Volkstanzgruppe Schwarzkogler Mődling am Schrankenplatz eine Kostprobe ihres Kőnnens und begeisterten die Gaste aus den Partnerstădten. Als Hőhepunkt wurden die Tanzpaare zum Abschluss durchgemischt, wobei auch Bőrgermeister LAbg. Hans Stefan Hintner und Stadtamtsdirektor a.D. HR Dr. Friedrich WeiŐ sowie der Offenbacher Werner Frei ihr tănzerisches Talent unter Beweis stellen konnten.



Am Abend des 1. Oktobers stand dann ein Konzert der Beethoven Musikschule mit dem Titel „Night of Teachers“ auf dem Programm. Die PädagogInnen begeisterten mit einem abwechslungsreichen Programm, das von Ursula Slawicek koordiniert wurde, nicht nur das äußerst zahlreich erschienene Publikum aus Mödling, sondern auch den Abgeordneten Dr. Miljenko Doric und die Gäste aus den Partnerstädten.



Am Samstag, dem 2. Oktober, wurde das Rahmenprogramm mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Othmar fortgesetzt. Pfarrer Richard Posch (Pfarre St. Othmar), Pater Hermann Oehm (Pfarre Herz Jesu) und Pfarrer Markus Lintner (Evangelische Gemeinde) zelebrierten einen erfrischenden Gottesdienst und betonten dabei die Bedeutung eines geeinten Europas für den Frieden und die Völkerverständigung.



Abgeschlossen wurden die Feierlichkeiten mit einer Ausstellung des Philatelistenvereines Mödling im Foyer des Gemeindeamtes in der Pfarrgasse. Gezeigt wurde eine Sammlung von Europamarken von 1956 bis 1977, die sich im Besitz von Franz Lang befinden. Lang und der Obmann des Philatelistenvereines, Wolfgang Kolarz, gaben eine kurze Einführung in die Geschichte der Europamarken.

